

Legislaturziele 2018 - 2021

(Fassung GR 14.05.2018)

Legende:

R=Ressort, P=Präsidiales, Si=Sicherheit, B/K=Bildung/Kultur, So=Soziales, H/T=Hoch-/Tiefbau, P/W/T=Planung/Wirtschaft/Tourismus, F=Finanzen

P=Priorität, A=hoch, B=mittel, C=tief

Leitbild/Leitsatz 2013	Soll-Ist-Vergleich März 2018	Legislaturziele	Massnahmen	R	P
Lebensqualität					
Wir nutzen unsere Stärken und die vorhandenen Ressourcen, um eine attraktive, traditionelle und gut erschlossene Gemeinde zu sein. Dabei berücksichtigen wir die vorhandenen Rahmenbedingungen und Auflagen.	<ul style="list-style-type: none"> • Viele Sport- und Freizeitangebote in Region, welche wir teilweise finanziell unterstützen • Brauchtum wird gepflegt • Zentrale Lage, gut erschlossen • Naherholungsgebiet • professionelle Dienstleistungsabwicklung 	<ul style="list-style-type: none"> • Stärken des einheimischen Gewerbes/DL-Betriebe • Das Naherholungsgebiet in Bönigen soll besser bekannt gemacht werden. 	<ul style="list-style-type: none"> • Auftragsvergaben an Böniger Gewerbe im Rahmen der Vorgaben über das öffentliche Beschaffungswesen. Erstellen von internen Richtlinien/Weisungen. 	P/W/T	B
Wir pflegen einen nachhaltigen, sorgfältigen Umgang mit unserer schönen und vielseitigen Berg- und Seelandschaft.	<ul style="list-style-type: none"> • Detailregelungen gibt Bund + Kanton vor • Uferschutzplanung ist abgeschlossen • Wanderwegnetz wird unterhalten • Planung Wärmeverbund offen 	<ul style="list-style-type: none"> • Der nachhaltige Umgang mit den Ressourcen ist verankert • Die Massnahmen zur Uferschutzplanung sind überprüft • Die Gespräche betr. Wärmeverbund sind weitergeführt • Die Gemeinde geht als Beispiel betr. Reduktion von Energie voran. • Die Einwohner sind über die Entsorgungsmöglichkeiten informiert 	<ul style="list-style-type: none"> • Energierichtplan Bodeli wird aktualisiert und umgesetzt • Planung einzelner USP-Vorhaben • Kontaktpflege zu Dritten betr. Wärmeverbund • Massnahmen für die Energiereduktion an Gemeindelienschaften prüfen. • Vermehrte Einwohner-Information betreffend die Entsorgung 	P/W/T P/W/T P/W/T H/T	A B A B C

Leitbild/Leitsatz 2013	Soll-Ist-Vergleich März 2018	Legislaturziele	Massnahmen	R	P
Wir unterstützen das aktive Dorfleben, die Vereinsvielfalt und die Freizeit- und Sportmöglichkeiten in unmittelbarer Nähe. Die übersichtliche Grösse unserer Gemeinde laden Jung und Alt zum Wohnen, Arbeiten und Geniessen ein.	<ul style="list-style-type: none"> • Es bestehen rund 25 Vereine • Diverse öffentliche Anlässe finden statt • Bönigen ist an Institutionen regionaler Bedeutung beteiligt • Dorfmuseum • Beiträge an Vereine und Jugendarbeit werden erbracht 	<ul style="list-style-type: none"> • Freizeitmöglichkeiten in Bönigen werden ausgebaut (Spielplatz) • Anlässe werden beibehalten oder erweitert • Familienfreundlichkeit der Gemeinde wird beibehalten oder erhöht • Die Freiwilligenarbeit und ausserordentlichen Leistungen sind anerkannt und geschätzt • Die Bedürfnisse der Vereine sind bekannt • Die Strukturen der Bibliothek sind optimiert und angepasst • Die Anlässe im Bereich Kultur/Sport sind überprüft und werden gefördert • Die Gemeinde unterstützt Anlässe von öffentlichem Interesse und die Vereine 	<ul style="list-style-type: none"> • Konzepterarbeitung betr. Spielplatz • Verbesserungsmöglichkeiten der Studie Altersfreundlichkeit der Bodeligemeinden sind umgesetzt • Studie im Bereich Jugend und Familien ist zu erstellen • Engagement und Leistungen würdigen im Bereich Freiwilligenarbeit • Kontaktpflege zu Vereinen über den runden Tisch hinaus • Überarbeitung Bibliotheksverordnung • Überprüfung Gebührentarif für die Benützung der Schulanlagen 	H/T So So So B/K B/K B/K	A A C A C A A

Bildung					
Unsere Schule sichert die nachhaltige Bildung unserer Jugend. Die Schüler lernen nicht für die Schule, sie lernen für das erfolgreiche Bestehen im Leben.	<ul style="list-style-type: none"> • Kindergarten, Primar- und Realschule • Für die Schule Bönigen bestehen verschiedene Konzepte • IT-Infrastruktur ist aktuell • Schul- und Gemeindebibliothek besteht 	<ul style="list-style-type: none"> • Die Behörde pflegt eine offene Kommunikation zur Schulleitung • Die Rahmenbedingungen/Konzepte und die Strukturen der Schule sind gemeinsam mit der neuen Schulleitung überprüft 	<ul style="list-style-type: none"> • Überprüfung der vorhandenen Strukturen im Bereich Schule 	B/K	A
Wir unterstützen die Kooperation unserer Schule mit den Bildungsinstitutionen in der Region.	<ul style="list-style-type: none"> • Bestehende Kooperationen: Sekundarstufe I, Spezialunterricht, Schulsozialarbeit 				
Wir sind offen für sinnvolle familienergänzende Angebote und unterstützen diese, soweit die Bedürfnisse vorhanden sind.	<ul style="list-style-type: none"> • Bestehende Angebote: Tagesschule, Kita (Alpenstrasse, Kunterbunt, Karfunkel) Vermittlung Tagesfamilien 	<ul style="list-style-type: none"> • Die bestehenden Angebote werden erhalten 	<ul style="list-style-type: none"> • Die finanziellen Beteiligungen werden überprüft 	So + B/K	C

Leitbild/Leitsatz 2013	Soll-Ist-Vergleich März 2018	Legislaturziele	Massnahmen	R	P
Eigenständigkeit					
Wir entwickeln uns selbständig, wo regionale Lösungen Sinn machen wirken wir aktiv mit.	<ul style="list-style-type: none"> Fusionsabklärungen sind momentan keine geplant oder absehbar Kooperationen siehe Strategieübersicht Zusammenarbeit mit anderen Gemeinden mit positiven Erfahrungen Zusammenarbeit ist noch ausbaubar 	<ul style="list-style-type: none"> Unterstützung anderer Gemeinden bei Engpässen Offen für Sekretariate und Rechnungsführung anderer öffentlich-rechtlicher Institutionen Die Zusammenarbeit ist mittel und langfristig auszubauen. 	<ul style="list-style-type: none"> Gemeinde bringt sich aktiv bei verschiedenen Gremien ein Zusammenarbeitsmöglichkeiten mit Nachbargemeinen prüfen inkl. Kontaktpflege auf politischer Ebene Klären, in welchen Bereichen wir mittel- und langfristig vermehrt eine Zusammenarbeit wollen Bei organisatorischen Veränderungen im Einzelfall prüfen, wo sich eine Aufgabenübernahme anbietet 	Alle	B
				Alle	A/B
				Alle	A
				Alle	A
Politik / Behörden					
Die Tätigkeiten unserer Parteien und politischen Organisationen sind von Sachpolitik geprägt; ihr Wirken fördert ausgewogene politische Entscheidungsfindungen, das politische Engagement der Bevölkerung und die Rekrutierung von Nachwuchs/Nachfolgepersonen in der Politik.	<ul style="list-style-type: none"> Entscheidungen werden nach bestem Wissen und Gewissen gefällt. Die Geschäfte sind grösstenteils gut für die Entscheidungsfindung vorbereitet. Teilweise besteht noch Verbesserungspotential Politisches Desinteresse zeigt sich an der Beteiligung von Abstimmungen/GV und an der Bereitschaft, ein Amt zu übernehmen. 	<ul style="list-style-type: none"> Die Zusammenarbeit mit den politischen Organisationen wird verbessert Die Tätigkeiten des öffentlichen Amtes sind transparent und in der Bevölkerung bekannt Die Entscheide der Behörden werden auf detaillierten Dossiers und Vorabklärungen und Anträgen getroffen Die Entscheide berücksichtigen die Gesetzmässigkeiten 	<ul style="list-style-type: none"> Vermehrter Einbezug der Parteien bei konkreten Geschäften Entweder Infoveranstaltung ca. 1 Jahr vor den Wahlen organisieren oder im BÖNIGEN INFO Artikel zur Öffentlichkeitsarbeit veröffentlichen. Evtl. Broschüre erstellen Wahlsystem überdenken Fachpersonen aus der Bevölkerung für Projektarbeit gewinnen 	Alle	C
				P	B
				P	B
				Alle	A
Die Behörden konzentrieren sich auf die strategischen Aufgaben (Planung, Führung, Koordination) und sind miliztauglich organisiert.	<ul style="list-style-type: none"> Kompetenzen und Verantwortlichkeiten zwischen Behörde und Verwaltung sind klar zugeteilt Weitsichtige Gemeindeplanung/Massnahmenplanung fehlt Sitzungsorganisation papiermässig und elektronisch 	<ul style="list-style-type: none"> Die Investitionen werden weitsichtig geplant Die Aufgaben/Dienstleistungen sind laufend überprüft Die Handlungsfähigkeit des Gemeindeführungorgans ist sicherzustellen Sinn und Zweck sowie zukünftige Aufgabe der BKK ist geklärt 	<ul style="list-style-type: none"> Investitions- und Infrastrukturplanung erarbeiten und anwenden Aufgaben- und Dienstleistungsüberprüfung abschliessen Notfallkonzept/-planung erstellen Überprüfen der Notwendigkeit und der Handlungsfähigkeit der BKK 	H/T	A
				F	A
				Si	A
				B/K	B

Leitbild/Leitsatz 2013	Soll-Ist-Vergleich März 2018	Legislaturziele	Massnahmen	R	P
Qualität / Entwicklung					
Mit guten Rahmenbedingungen fördern wir Tourismus, Gewerbe, Dienstleistungsbetriebe sowie die Landwirtschaft.	<ul style="list-style-type: none"> • Zum Teil fehlende Rahmenbedingungen • Lädelisterven • Einzonungsmöglichkeiten wegen kant. Vorschriften gering • DL-Betriebe wie Post könnten verloren gehen • Bedürfnisse Gewerbe sind nicht bekannt 	<ul style="list-style-type: none"> • Rahmenbedingungen werden gestützt auf das Projekt Vision Bönigen 2030 evaluiert • Die baurechtliche Grundordnung (Baureglement, Zonenplan) entspricht den aktuellen Bedürfnissen • Die Behörde wirkt aktiv in der RKOÖ und VWK Berner Oberland mit • Die Bedürfnisse des Gewerbes werden in Erfahrung gebracht 	<ul style="list-style-type: none"> • Einwohnerbefragung Vision 2030 durchführen • Revision Baureglement • Regelmässige Kontaktpflege mit Gewerbe/Tourismus • Intern Submissionsrichtlinien überprüfen 	P/W/T P/W/T P/W/T	A B C B
Die Infrastruktur prägt unser Dorfbild und wird auf einem zeitgemässen Stand gehalten. Dabei handeln wir nachhaltig und ökologisch.	<ul style="list-style-type: none"> • Investitions- und Infrastrukturplanung ist im Aufbau • Die Infrastrukturen werden nach finanziellen Möglichkeiten unterhalten 	<ul style="list-style-type: none"> • Der Infrastrukturunterhalt ist langfristig sichergestellt 	<ul style="list-style-type: none"> • Investitions- und Infrastrukturplanung erarbeiten und anwenden 	H/T	A
Wir optimieren kontinuierlich die verfügbaren Ressourcen (wirtschaftlich, effizient, ökologisch).	<ul style="list-style-type: none"> • Prozesse und der Stellenplan Verwaltung wird laufend überprüft • Budgets basieren auf Detailgrundlagen 	<ul style="list-style-type: none"> • Die Informatik als zentrales Element der Gemeindetätigkeit wird auf einem aktuellen Stand gehalten. • Die Abläufe werden durch Digitalisierung optimiert • Die Bewirtschaftung der archivierten Daten/Akten ist sichergestellt 	<ul style="list-style-type: none"> • Evaluation IT-Infrastruktur • Neuorganisation Archivierung 	P P	A A
Unsere professionelle, prozess- und zielorientierte Verwaltungsorganisation steht im Dienste der Bevölkerung und unterstützt die Behörden bei ihren Entscheidungsfindungen.	<ul style="list-style-type: none"> • Übersichtliche Behörden- und Verwaltungsorganisation • Effizientes Managementsystem • Ständige Weiterentwicklung mittels Prozessmanagement • Transparente Aufgabenerfüllung 	<ul style="list-style-type: none"> • Die Dienstleistungen werden auf einem aktuellen Stand gehalten • Behörden und Verwaltung werden als bürgerfreundlich wahrgenommen • Nachfolgeregelung im Bereich Wasserversorgung und Werkhof sind geklärt und sichergestellt • Planungsgeschäfte werden rasch durchgeführt 	<ul style="list-style-type: none"> • Laufende Digitalisierung der Dienstleistungen/Prozesse • Kunden werden aktiv beraten • Anwendung der Checkliste «Planungsgeschäfte» • Überprüfung der Strukturen Abteilung Bauwesen und Vornahme der Nachfolgeregelung im Bereich Wasserversorgung. 	Alle Alle P/W/T H/T	A/B B/C A B

Leitbild/Leitsatz 2013	Soll-Ist-Vergleich März 2018	Legislaturziele	Massnahmen	R	P
Wir unterstützen sinnvolle, benutzerfreundliche und sichere Verkehrsflüsse für den individuellen und öffentlichen Verkehr.	<ul style="list-style-type: none"> Bönigen ist verkehrstechnisch gut erschlossen Verkehrswege werden laufend unterhalten. Die Infrastrukturplanung ist in Bearbeitung Fussgängerstreifen auf Kantonsstrassen wurden überprüft Zone 30 ist teilweise eingeführt Keine befriedigende Lösung bei Verbindungsstrasse Bönigen-Iseltwald Strassenbeleuchtung gut ÖV-Anschluss besteht Zu wenige Parkplätze vorhanden 	<ul style="list-style-type: none"> Der ÖV-Anschluss von Bönigen ist optimiert In Sachen Verbindungsstrasse Bönigen-Iseltwald sind Lösungen erarbeitet In Sachen fehlender Parkmöglichkeiten vor allem während dem Sommer sind Lösungen erarbeitet 	<ul style="list-style-type: none"> Sich für den ÖV laufend einsetzen ÖV-Optimierungen laufend prüfen Wiederaufnahme der Verhandlungen betr. Verbindungsstrasse Bönigen-Iseltwald Umsetzungsmöglichkeiten betr. fehlender Parkplätze erarbeiten 	<p>P/W/T P/W/T P/W/T</p> <p>Si</p>	<p>- - C</p> <p>A</p>
Finanzen					
Finanzielle Entscheide basieren immer auf einer langfristig ausgeglichenen Rechnung und müssen jederzeit tragbar sein.	<ul style="list-style-type: none"> Folgekosten bei Kreditgeschäften werden kommuniziert Finanzplan basiert auf aktuellen Grundlagen (Investitions- und Infrastrukturplanung) Gebührensituation Wasser/Abwasser/Kehricht wurden unlängst überprüft und angepasst 	<ul style="list-style-type: none"> Die Ausgaben werden laufend auf ihre Notwendigkeit hinterfragt Gebühren entsprechen der Kostenwahrheit und ihrer Leistung 	<ul style="list-style-type: none"> Bei Budgetierung Detailbudget kritisch hinterfragen Gebühren regelmässig überprüfen 	<p>Alle F</p>	<p>A A</p>
Information / Öffentlichkeitarbeit					
Wir stellen offene, transparente und zeitgerechte Informationen zur Verfügung, nutzen aktuelle technische Mittel und pflegen eine offene Kommunikation mit unseren Partnern und Einwohnern.	<ul style="list-style-type: none"> Informationsfluss ist mit Informationskonzept geregelt 2 Mal im Jahr erscheint das BÖNIGEN INFO Medienmitteilungen werden nach jeder GR veröffentlicht Die Website wird laufend aktualisiert Der Newsletter bringt die Informationen rasch an Interessierte Der Infoaustausch mit Parteien, Gewerbe findet nicht statt 	<ul style="list-style-type: none"> Die Kommunikation entspricht den Bedürfnissen Vor wichtigen Entscheiden werden vermehrt Vernehmlassungen/Infoveranstaltungen bei entsprechenden Anspruchsgruppen durchgeführt Betroffene werden vermehrt in Entscheidungsfindung miteinbeziehen Der Internetauftritt ist zeitgemäss und aktuell 	<ul style="list-style-type: none"> Einwohnerbefragung Vision 2030 durchführen Update Website Möglichkeiten von E-Government prüfen und sinnvoll einsetzen 	<p>P/W/T P Alle</p>	<p>A C B</p>

Leitbild/Leitsatz 2013	Soll-Ist-Vergleich März 2018	Legislaturziele	Massnahmen	R	P
<p>Mit unserem einheitlichen, visuellen Auftritt erreichen wir einen hohen Wiedererkennungswert.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • CD-Manual besteht • Auftritt Verwaltung/Behörden/Schule ist einheitlich oder wird laufend verbessert • Beschriftung öffentlicher Gebäude fehlen teilweise • Keine einheitliche Signalisierung in der Gemeinde 	<ul style="list-style-type: none"> • Der einheitliche Auftritt ist durchwegs umgesetzt • Der Wiedererkennungswert ist durch Massnahmen zu erhöhen 	<ul style="list-style-type: none"> • Beschriftung öffentlicher Gebäude • Visueller Auftritt Bibliothek anpassen 	<p>P B/K</p>	<p>A B</p>